

Steckbrief Enterolobium contortisiliquum

(Dieser Steckbrief ist ein leicht veränderter und ergänzter Auszug aus der Publikation „Bruno Werner Kägi, Gehölzpflanzen von Cumarú – PE (Brasilien), 6. Februar 2015“, die unter <http://cumaru-pe.com.br/data/documents/Geholzpflanzen-von-Cumaru-2015-Text.pdf> bezogen werden kann.)

Besonderheit: Eine Baumart von beeindruckender Grösse und Schönheit. Die Art gleicht stark der verwandten, in Cumarú ebenfalls vorkommenden Art *Enterolobium cf. cyclocarpum*, unterscheidet sich aber von ihr insbesondere durch ihre graue, glatte oder nur wenig strukturierte Borke. Die beiden Arten kommen nicht in denselben Geländekammern gemeinsam vor: *Enterolobium contortisiliquum* ist innerhalb des Gemeindegebiets von Cumarú eher auf höhere Lagen beschränkt.

Wissenschaftlicher Name: *Enterolobium contortisiliquum* (Vell.) Morong

Lokal gebräuchliche Namen: Tambor (in Cumarú), Timbauba

Deutscher Name: Affenseife

Familie: Fabaceae (Subfamilie Mimosoideae)

Herkunft und aktuelle Verbreitung: Argentinien, Paraguai, Bolivien, Brasilien (Nordosten, Zentraler Westen, Südosten, Süden, in der Caatinga, im Atlantischen Regenwald, im Cerrado)

Beschreibung der Merkmale: Grosser Baum mit halbkugelförmiger Krone und geradem, dickem Stamm. Rinde vollständig glatt, ohne Risse, grau. Blätter wechselständig, doppelt gefiedert, paarig gefiedert, unbehaart, oval. Blattspindel ca. 7-15 cm lang, mit einer erhabenen, grünen Drüse ca. 6-40 mm oberhalb des Blattansatzes. Jedes Blatt mit 3-5 Paaren gegenständiger Fiederchen. Fiederchen lanzettlich, ca. 8-11 cm lang, mit ca. 1 cm langem Stiel, mit den kleinsten Fiederchen am Grund. Jedes Fiederchen mit ca. 14 gegenständigen Blättchen. Blättchen schmal oval, etwas voneinander entfernt, matt, krautig, ganzrandig, ca. 6 mm breit und 18-20 mm lang, mit asymmetrisch abgerundetem Blättchengrund und spitzwinkliger Blättchenspitze, oberseits dunkelgrün und unterseits intensiv grün. Blättchenstiel ca. 0.5-1 mm lang. Blättchen-Hauptnerv bleichgrün, kaum sichtbar. Kleine Blüten in kugelförmigen Köpfchen von ca. 15-20 mm Durchmesser, mit wollig weiss behaartem, ca. 2-4 cm langem gemeinsamem Blütenstandstiel, diese in achselständigen Faszikeln. Blüten mit bleichgrünen Kronblättern und vielen langen, gewellten Staubblättern. Frucht gewellte, gebogene, halb verholzte Bohne (Schliessfrucht) von ca. 20 mm Dicke und 8-9 cm im Durchmesser.

Ausser dieser typischen Wuchsform (Variante I) existiert im Untersuchungsgebiet eine Variante II, die sich folgendermassen deutlich von der oben beschriebenen Art unterscheiden: Krone lichter und unregelmässiger, Rinde runzlig und etwas längs- und querrissig, sich in kleine Plättchen teilend, aber nicht abblättern, etwas rötlich im Grunde der Risse. Blättchen derb, oberseits glänzend. Ausser dem Blättchen-Hauptnerv ein zusätzlicher, weniger deutlicher Nerv dem Blättchengrund entspringend. Frucht flache (ungewellte) Bohne von ca. 9-11 cm im Durchmesser.

Verwendung der Pflanze: Holz leicht, weich im Schnitt, wenig widerstandsfähig, mässig langlebig, (für Boote und Kanus aus dem ganzen Stamm, Spielzeug, Gefässe, Spanplatten, Möbelgriffe, Türfüllungen, allgemeine Verpackung); Fruchtschale (als Waschmittel), Frucht und Blätter als Tierfutter; Holz der Wurzel (für Jangadas); Rinde medizinisch verwendbar (fungizid, antiviral, keimtötend, Auswurf-fördernd, harntreibend, entzündungshemmend); Landschaftselement (Stadtbaum).

Vegetationstyp: Typische Art der Caatinga und der „Brejos de Altitude“.

Stetigkeit in der Gemeinde: Variante I: selten (in 9 von 44 Sitios vorkommend), Variante II: selten (in 7 von 44 Sitios vorkommend)

Phänologie: Der Baum blüht zu Jahresbeginn und wirft seine Blätter in der Trockenzeit ab. Die Fruchtreife erfolgt ebenfalls zu Beginn der Trockenzeit.



Variante I: Gesamtansicht



Variante I: Gesamtansicht



Variante I: Gesamtansicht



Variante I: Blätter



Variante I: Stamm/Borke



Variante I: Blätter und reife Frucht



Variante I (links) und II (rechts): Früchte



Variante II: Gesamtansicht



Variante II: Gesamtansicht



Variante II: Gesamtansicht



Variante II: Gesamtansicht



Variante II: Gesamtansicht



Variante II: Gesamtansicht



Variante II: Stamm/Borke



Variante II: Blätter, Früchte und Blütenstände



Variante II: Frucht und ungeöffnete Blütenstände



Variante II: Blütenstände



Variante II: Blütenstände